

Frau Auguste Groner, geb. Duvivier, gibt, vom tiefsten Grame gebeugt, hiemit in ihrem eigenen, wie im Namen ihrer beiden Töchter, Antonie Freiin Drasche von Wartinberg, geb. Groner und Augustine Wolf, geb. Groner, Nachricht von dem Ableben ihres theuren Gatten, beziehungsweise Vaters

des kaiserlichen Rathes, k. k. Hofbau-Controls und Hofburgtheater-Feuerinspectors i. P., Architekten, wirkl. Mitgliedes der k. k. Akademie der bildenden Künste und der Genossenschaft der bildenden Künstler in Wien etc.

HERRN

ANTON GRONER,

Ritters des kaiserlich österreichischen Franz Josef-Ordens, Besitzers der grossen goldenen Madaille „pro literis et artibus“, Ritters des grossherzogl. toscanischen Civil-Verdienstordens, Officiers des königl. Ordens der Krone von Rumänien, Ritters des russisch kaiserlichen St. Annen-Ordens III. Classe, des königl. spanischen Ordens Isabella der Katholischen, dann des königl. serbischen Takowo-Ordens, IV. Classe, Ritters des päpstlichen St. Sylvester-Ordens, Besitzers des fürstlich montenegrinischen Danilo-Ordens IV. Classe etc. etc.,

welcher am 19. December 1889, um 4 $\frac{1}{2}$ Uhr Nachmittags, nach längerem Leiden, versehen mit den heiligen Sterbesakramenten, im 66. Lebensjahre, selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des theuren Verblichenen wird Samstag, den 21. December 1889, um 2 $\frac{1}{2}$ Uhr Nachmittags, vom Trauerhause, I., Bartensteingasse Nr. 13, in die *Votiv-Kirche* »zum göttlichen Heiland« überführt, daselbst feierlich eingesegnet und sodann auf dem Friedhofe in Grinzing, in der Familien-Gruft zur ewigen Ruhe beigesetzt.

Das Requiem für den Dahingeschiedenen wird Montag, den 23. December d. J., um 10 $\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags, in der oben genannten Pfarrkirche abgehalten werden.

R. i. P.



St.S. 1104-1937

S. Brunn